

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00030 \ 12 \ A

Amt 60 Bauverwaltungs-, Hoch- und Tiefbauamt

Sachbearbeiter/-in: Herr Brücken

Eitorf, den 22.02.2005

Bürgermeister

i.V.
Erster Beigeordneter

Vorblatt zu einem
A n t r a g
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Ausschuss für Planung und Verkehr am 02.03.2005

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Antrag RM Hans-Peter Ersfeld (CDU) vom 12.02.2005 betreffend Errichtung von Verkehrsberuhigungseinrichtungen im Bereich Wassack

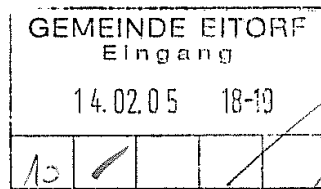
Antragstext:

s. Folgeseite

Hans-Peter Ersfeld
Mitglied für die CDU Fraktion
im Gemeinderat Eitorf

12.02.05
tel. 7090

Gemeindeverwaltung Eitorf
Herrn Bürgermeister Dr. Storch



Errichtung von Verkehrsberuhigungseinrichtungen im Bereich Wassack

Sehr geehrter Herr Dr. Storch

Ich bitte die vorgenannten Verkehrsberuhigungsarbeiten im Rahmen des Straßeninstandhaltungsprogrammes für 2005 durchführen zu lassen.

Die Wassacker Bürger sind berechtigter Weise mit der Verkehrssituation auf der Krabachtalstraße unzufrieden. Gerade zu den morgendlichen Berufsverkehrszeiten, wenn auch die Schulkinder zur Bushaltestelle unterwegs sind und die Verkehrsdichte recht hoch ist, fahren viele Verkehrsteilnehmer durch den Ort, um in Richtung Uckerath zu gelangen und über die Bundesstraße 8 die Autobahn zu erreichen. Obwohl die Krabachtalstraße im Bereich Wassack recht eng ist, fallen die Verkehrsteilnehmer häufig durch vor allem unangemessene Geschwindigkeiten auf.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Krabachtalstraße im Bereich der Ortslage Wassack verkehrlich zu beruhigen. Hierzu schlage ich vor, die bereits vorhandenen Aufpflasterungen so zu verändern, dass die Verkehrsteilnehmer gezwungen werden, mit einer geringen Geschwindigkeit zu fahren. Zusätzlich sollten mindestens zwei, eher jedoch drei weitere Aufpflasterungen im Ortsbereich hergestellt werden, um die reduzierte Geschwindigkeit durch den gesamten Ort (ca. 300m) zu sichern. Als Vorbild könnte hier die Verkehrsberuhigung im Ortsteil Wißbonnen dienen. Dort ist auf vorbildliche Weise eine Verkehrsberuhigung erreicht worden.

Ich bitte um Beratung im Bauausschuss.

Mit freundlichen Grüßen


P. Ersfeld